

Übung: Clustern

Zentrale Frage

Wie kann ich mich einem Thema kreativ nähern und es übersichtlich darstellen?

Grundsätzliches

Die Methode des „Clusterns“ wurde 1984 von Gabriele L. Rico entwickelt und wird häufig in Kursen des „kreativen Schreibens“ verwendet. Das Clustern („Klumpen“) ist darüber hinaus hervorragend als „Brainstorming-Methode“ geeignet, um sich einem Thema phantasievoll und ohne Selbsteinschränkungen zu nähern.

Das Clustern hilft Ihnen

- Ideen und Assoziationen zu einem Thema zu sammeln und zu ordnen
- Alle Gedanken zum Thema zu notieren – auch die „Nicht-Wissenschaftlichen“
- Gefühle zum Thema zu zulassen (- Streichen können Sie immer noch)
- Gedanken auszudifferenzieren, so dass Gedankenketten entstehen können
- Beim Verfassen erster Sätze zu den Gedankenketten

So können Sie vorgehen

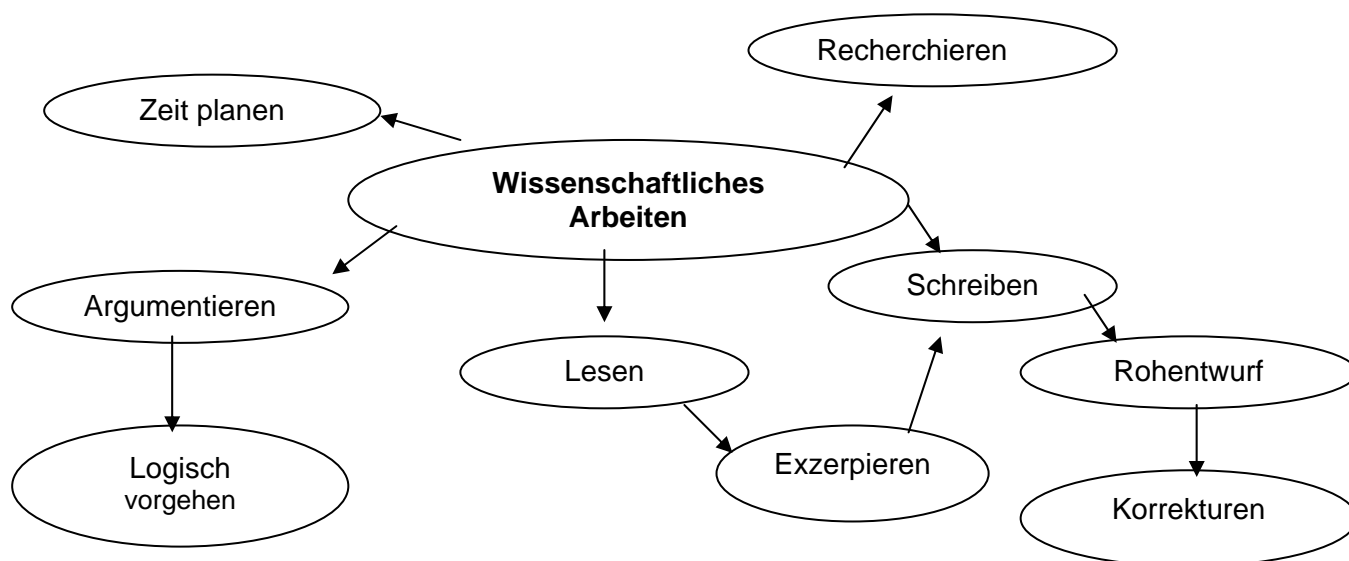
Sie wollen sich Ihrem Thema für die Hausarbeit oder dem Referat nähern, wissen aber noch nicht genau, wie Sie vorgehen wollen, für welchen Bereich Sie sich besonders motivieren können und welchen Schwerpunkt Sie setzen wollen.

Überlegen Sie zunächst

- Worin Ihr spezielles Interesse an dem Thema besteht
- Was Sie bereits wissen und was Sie noch wissen wollen
- Was darüber hinaus noch interessant sein und zum Thema passen könnte
- Welche Emotionen Sie zum Thema haben

Und so könnte ein Cluster aussehen

Schreiben Sie Ihr Thema in die Mitte eines Blattes und notieren Sie alle Stichworte zum Thema:



Literatur

Pyerin, Brigitte: Kreatives wissenschaftliches Schreiben, Juventa Verlag, München 2007